

„Nur wer sein Ziel kennt, findet den Weg.“

Ziel unseres Projektes ist

- die Verbesserung und Wiederherstellung der Beschäftigungsfähigkeit sowie
- die schrittweise Heranführung an den Ausbildungs- und Beschäftigungsmarkt.

Das heißt konkret: Wir unterstützen Sie dabei

- neue berufliche Perspektiven zu entwickeln,
- Hindernisse, die einem beruflichen Wiedereinstieg im Wege stehen, auszuräumen,
- Ihre berufsbezogenen und persönlichen Kompetenzen auszubauen,
- neue Erfahrungen am Arbeitsmarkt zu sammeln,
- einen Ausbildungs-/Arbeitsplatz zu finden.

Wann sind Sie bei uns richtig?

Unser Angebot kommt dann für Sie in Frage, wenn Sie

- Unterstützung bei der (Wieder-)Eingliederung in den allgemeinen Arbeitsmarkt benötigen,
- seit längerer Zeit Arbeitslosengeld II beziehen,
- in der Stadt Trier wohnen,
- vom Jobcenter in das Projekt zugewiesen werden.

Kontakt:

Bürgerservice gGmbH

Monaiser Str. 7, 54294 Trier
www.bues-trier.de
jobperspektive@bues-trier.de

Ansprechpartnerinnen:

Bettina Kickartz
Tel.: 0651 8250-277
bettina.kickartz@bues-trier.de

Sandra Seibert
Tel.: 0651 8250-271
sandra.seibert@bues-trier.de

Caroline Persch
Tel.: 0651 8250-279
caroline.persch@bues-trier.de

Unser Träger ist AZAV
zertifiziert.

Das Projekt wird gefördert durch den Europäischen Sozialfonds, das Land Rheinland-Pfalz und das Jobcenter Trier.

Jobperspektive Trier

Qualifizierungsprojekt zur Verbesserung
der Beschäftigungsfähigkeit und
Heranführung an den Arbeitsmarkt



Ein Angebot der

Unser Angebot

- Qualifizierung in verschiedenen Berufsfeldern
- Beratung und Unterstützung rund um den beruflichen (Wieder-)Einstieg
- Förderung berufsbezogener, persönlicher, sozialer, IT- und Methodenkompetenzen
- Angebote zur Gesundheitsförderung
- Beratung zu finanziellen und rechtlichen Fragen, zu Sucht und Schulden etc.
- Bewerbungstraining und -coaching
- Vermittlung und Begleitung von Praktika
- Unterstützung bei der Arbeits- oder /Ausbildungsplatzsuche

Einstieg ist jederzeit möglich.

Vollzeitmaßnahme: i. d. R. 39 Std./Woche.

Teilnahmedauer: i. d. R. 12 Monate.

Die Qualifizierungsbereiche

Holzkunstwerkstatt

In der Holzkunstwerkstatt werden Grundkenntnisse im Bereich der Holzbearbeitung mit einfachen Werkzeugen und Kleinmaschinen vermittelt.

Die aus Holz hergestellten Objekte werden bunt bemalt, wodurch zusätzlich Fähigkeiten und Fertigkeiten im Bereich Farbe erworben werden.

Textilverarbeitung und Textilpflege

Hier steht das Erlernen des Umgangs mit textilen Materialien im Fokus. Es werden Muster und Schnitte angefertigt und einfache Ausbesserungs-, Änderungs- und Näharbeiten durchgeführt. Anhand einfacher Nähübungen von Hand und mit der Maschine werden gebräuchliche Nähtechniken eingeübt, wobei auch die Pflege von Textilien und der Umgang mit Bügelgeräten erlernt werden.

Zusätzlich werden Grundkenntnisse in anderen hauswirtschaftlichen Bereichen vermittelt.

Metall- und Fahrradwerkstatt

Hier erfolgt eine Grundqualifizierung in der Metallbearbeitung, im Rahmen dessen ebenfalls kleinere Objekte wie Namensschilder, Spielzeug und Nutzgegenstände hergestellt werden.

Zusätzlich werden durch die Aufbereitung von gebrauchten Fahrrädern Basisfertigkeiten in der Fahrradmechanik vermittelt.

Garten- und Landschaftsbau

In einem eigenen Lehrgarten wird der Umgang mit Pflanzen, das Anlegen von Nutz- und Ziergärten sowie die Pflege von Grünanlagen vermittelt. Es werden Pflanzen vorgezogen, Gemüsebeete und Kräuterspiralen angelegt, gestaltet und gepflegt.

In Kooperation mit gemeinnützigen, stadtteilbezogenen Initiativen werden ergänzend sozialraumorientierte Kleinprojekte zur Gestaltung von öffentlichen Grünflächen umgesetzt.

